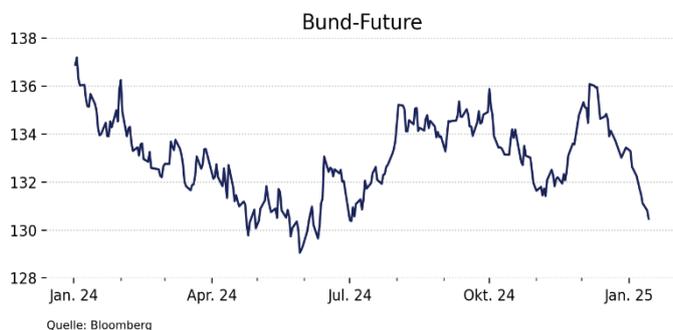


Marktdaten	14.01.2025	13.01.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	20.271,33	20.132,85	19.909,14	1,8
MDAX	25.167,49	25.042,10	25.589,06	-1,6
TECDAX	3.497,31	3.491,09	3.417,15	2,3
EURO STOXX 50	4.980,47	4.954,21	4.895,98	1,7
STOXX 50	4.344,92	4.357,26	4.308,63	0,8
DOW JONES IND.	42.518,28	42.297,12	42.544,22	-0,1
S&P 500	5.842,91	5.836,22	5.881,63	-0,7
MCSI World	3.682,46	3.674,92	3.707,84	-0,7
MSCI EM	1.053,05	1.039,11	1.075,47	-2,1
NIKKEI 225	38.718,55	38.986,52	39.894,54	-2,9
Euro in USD	1,0303	1,0252	1,0356	-0,5
Euro in YEN	162,75	161,41	162,77	-0,0
Euro in GBP	0,8441	0,8391	0,8275	2,0
Bitcoin	96.809,01	94.438,76	94.338,42	2,6
Gold (USD)	2.675,07	2.668,65	2.624,50	1,9
Rohöl (Brent ICE USD)	79,92	81,01	74,64	7,1
Bund-Future	130,47	130,82	133,44	
Rex	124,63	124,59	125,89	
Umlaufrendite	2,53	2,53	2,31	
3M Euribor	2,761	2,785	2,714	
12M Euribor	2,612	2,576	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,652	2,613	2,367	
Bund-Rendite 20J.	2,872	2,829	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,784	4,766	4,569	

Quelle: Bloomberg

## Charts



## Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
08:00	GB	CPI M/M	Dez	0,1%
08:00	GB	CPI Y/Y	Dez	2,6%
09:30	EU	EZB Ratsmitglied Villeroy de Galhau spricht in Paris		
10:00	DE	BIP nsa Y/Y, vorl.	2024	-0,2%
10:00	DE	Haushaltssaldo (Maastricht, in % vom BIP), vorl.	2024	-2,4%
11:00	EU	Industrieproduktion sa M/M	Nov	0,2%
11:00	EU	Industrieproduktion wda Y/Y	Nov	-1,9%
14:30	US	CPI ex Nahrung und Energie M/M	Dez	0,2%
14:30	US	CPI M/M	Dez	0,2%
14:30	US	Empire State Manufacturing Survey	Jan	-1,0
14:30	US	Erstanträge Arbeitslosenhilfe	W01	210k
15:00	US	Fed's Barkin spricht in Annapolis		
17:00	US	Fed's Williams spricht in Hartford		
20:00	US	Beige Book		
06:00	CH	Bossard	Umsatz 2024	
			Online-Pk zu Windenergieausbau an Land - Gesamtjahr 2024 für Deutschland	
11:00	DE	VDMA und Bundesverband Windenergie		
12:30	US	Bank of New York Mellon	Q4-Zahlen	
13:00	US	J.P. Morgan Chase & Co	Q4-Zahlen	
13:00	US	Wells Fargo	Q4-Zahlen	
13:30	US	Goldman Sachs	Q4-Zahlen	
14:00	US	Citigroup Inc.	Q4-Zahlen	
22:30	GB	Rio Tinto	Q4-Umsatz	

## Marktumfeld

- // Falkenhafte Töne kamen gestern von Holzmann (Notenbankchef Österreich). Laut Holzmann sollte die europ. Zentralbank (EZB) die **Leitzinsen** nicht zu schnell senken. Die **Kerninflation** sei immer noch sehr hoch. „Ich glaube nicht, dass wir so gradlinig nach unten gehen können ... vor allem weil wir in letzter Zeit ein paar Ausschläge bei der Inflation hatten, und die Kerninflation, wie soll man sagen, immer noch eher bei 3% als bei 2% liegt.“ Am 30. Januar steht der nächste Zinsentscheid der EZB an.
- // In die gleiche Kerbe schlägt das Institut für Schweizer Wirtschaftspolitik. Eine gestern veröffentlichte Umfrage in Zusammenarbeit mit dem Münchner Ifo-Institut bekräftigt die nach wie vor anhaltende, erhöhte Inflation. Global wird die Inflationsrate im Jahr 2025 von Wirtschaftsexperten der Erhebung zufolge bei 3,9% gesehen. Niklas Potrafke (Ifo-Forscher): „**Die Inflationserwartungen bleiben über den Inflationszielen vieler Zentralbanken** ... größere Zinssenkungen sind bei diesen Inflationserwartungen unwahrscheinlich.“ Mittelfristig erwarten die Experten daher nur einen leichten Rückgang der weltweiten Teuerungsrate (auf rd. 3,5% im Jahr 2028). „Vor allem in Nordamerika sind die Inflationserwartungen gestiegen“, hieß es.
- // **Tagesausblick:** Mit den heutigen BIP-Zahlen für Deutschland, bezogen auf das Gesamtjahr 2024, dürften die offiziellen Statistiker in ihrer vorläufigen Schätzung bestätigen, was mittlerweile im Grunde kaum noch einen zusätzlichen Informationsgehalt liefert: Das reale BIP ist 2024 ein weiteres Jahr aufgrund vielfältiger Belastungs- und Unsicherheitsfaktoren leicht geschrumpft – wir rechnen mit einer Abschwächung von -0,2% Y/Y. Am Nachmittag rücken in den USA die Verbraucherpreisdaten für den Berichtsmontat Dezember in den Fokus. Daneben liefert das Beige Book Einblicke in aktuelle regionale Trends und Herausforderungen der US-Wirtschaft.

## Renten- und Aktienmärkte

- // Auf hohem Niveau verharrende Inflationserwartungen (siehe oben) hat der Rentenmarkt schon eingepreist. Wie geht es weiter? Am Dienstag konnten die weltweiten Anleihemärkte ihren Ausverkauf der letzten Tage verlangsamen. Noch zu Beginn der Woche markierten die Renditen von 10-jährigen **US-Treasuries** mit 4,78% den höchsten Stand seit Oktober 2023 (Renditen von 30-jährigen Britische Gilts hatten am Montag sogar ein 26-Jahreshoch erreicht). Ausschlaggebend für die leichte Beruhigung des Sell-Offs waren Nachrichten aus der Trump-Administration, dass die gefürchteten Zölle sukzessive (in monatlichen 2% bis 5%-Schritten) und nicht instantan eingeführt werden sollen.
- // Die **Aktienmärkte** honorierten entsprechend die Aussicht auf weniger aggressive Zollerhöhungen mit pos. Vorzeichen. Lediglich der STOXX Europe 50 und die Nasdaq schlossen leicht im Minus.
- // DAX +0,69%; MDAX +0,50%; TecDAX +0,18%
- // Dow Jones +0,52%; S&P 500 +0,11%; Nasdaq Comp. -0,23%

## Unternehmen

- // Ein Gewinneinbruch versalzt dem größten europ. Zuckerproduzenten **Südzucker** den Start ins neue Jahr. Der Umsatz geht in den ersten neun Monaten des Bilanzjahres auf EUR 7,5 Mrd. zurück (Vorjahr: EUR 7,8 Mrd.). Das EBITDA fällt um mehr als die Hälfte (von EUR 1,12 Mrd. auf EUR 502 Mio.). Der Preisverfall beim Zucker (bei zugleich steigenden Kosten) hatte dem Südzucker-Vorstand bereits letztes Jahr die Ziele zusammenstreichen lassen. Gestern wurde die traurige Gewissheit bekräftigt. Für das Gesamtjahr geht man nunmehr nur noch von einem oper. Ergebnis i. H. v. EUR 550 bis 650 Mio. aus (2023/24: EUR 1,3 Mrd.).
- // Der Stahlkonzern **Georgsmarienhütte** warnt aufgrund der hohen Strompreise vor einem Aus seiner Produktion in Deutschland. Bei gleichbleibender Produktion seien laut Geschäftsführerin Anne-Marie Großmann die Stromkosten seit 05/2021 um 71% gestiegen. Grund hierfür sind die Übertragungsnetzentgelte, welche inzwischen rd. 45% des Strompreises ausmachen und sich in dem genannten Zeitraum mehr als verdoppelt hätten (im Jahr 2019 bezifferte der Konzern Energiekosten i. H. v. EUR 37 Mio., derzeit sind es EUR 84 Mio.). Georgsmarienhütte beschäftigt rd. 6.000 Mitarbeiter und ist nach Thyssenkrupp, Salzgitter und Arcelor Mittal eines der großen dt. Stahlunternehmen.

## Devisen und Rohstoffe

- // Die **europäische Gemeinschaftswährung** profitierte analog zu den Aktien- und Rentenmärkten vom Zolloptimismus und übersprang wieder die Marke von 1,02 USD (nachdem sie zuvor auf ein 12-Monatstief (1,0176 USD) gefallen war).
- // Vor den heute veröffentlichten Verbraucherpreisdaten handelte **Gold** abwartend in einer Bandbreite zw. USD 2.660 – USD 2.675.

**Wichtige Hinweise:**

**Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.**

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

**Redaktionsschluss: 15. Januar 2025**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)

**Ansprechpartner:**

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712